PRESSEINFO

BBW Beamtenbund Tarifunion

4. Februar 2026

Der dbb und der BBW rufen gemeinsam zu landesweitem Protest auf

Protestdemo in Stuttgart

Im Tarifstreit für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes der Länder ruft der dbb beamtenbund und tarifunion für morgen (05.02.2026) landesweit zu einem ganztägigen Warnstreik auf. Parallel dazu findet in Stuttgart um 11:30 Uhr eine große Demonstration statt, zu der der dbb und der BBW – Beamtenbund Tarifunion gemeinsam aufrufen.

Die Veranstaltung, zu der mehrere Tausend Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem ganzen Land erwartet werden, startet in der Lautenschlagerstraße nahe dem Hauptbahnhof mit einem Protestzug durch die Stuttgarter Innenstadt, am Finanzministerium vorbei und endet mit einer Kundgebung um 12:30 Uhr im Oberen Schlossgarten.

Dort werden BBW-Chef Kai Rosenberger und Andreas Hemsing, Zweiter Vorsitzender des dbb und Fachvorstand Tarifpolitik, nicht nur unmissverständlich deutlich machen, warum die Eckpunkte, die die TdL-Verhandlungsführer in der zweiten Verhandlungsrunde als Verhandlungsgrundlage vorgelegt hatten, indiskutabel sind. Im Gegenteil: Sie werden klar und deutlich sagen, dass sie in der dritten Runde ein Angebot erwarten, dass der Leistung und dem Einsatzwillen aller öffentlich Beschäftigten entspricht. Das gelte für den Arbeitnehmer- und für den Beamtenbereich gleichermaßen.

BBW - Beamtenbund Tarifunion - Am Hohengeren 12 - 70188 Stuttgart
Telefon: 0711/16876-0 - Telefax: 0711/16876-76
Internet: www.bbw.dbb.de - E-Mail: bbw@bbw.dbb.de